

Wir machen Musik

4



1

A Das ist wohl typisch deutsch, oder?



4

B Da gehen meine Eltern immer hin. Ich finde es da eher langweilig.



3

E Die üben bestimmt für die Schulparty.

D Ach, die Kleine spielt aber schon gut Flöte!



2



5

C Schau mal! Wie Jan und Florian!

Was passt?

1	2	3	4	5
?	?	?	?	?

Welche Musik hörst du am liebsten? Welche magst du gar nicht?

4A

A Musik als Hobby



1. Darf ich heute ...?

15

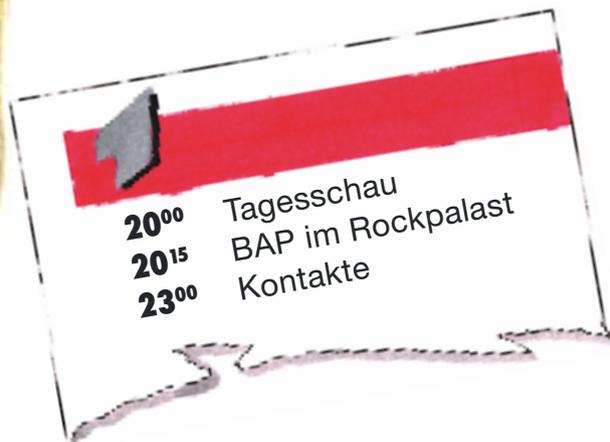


- Mama, darf ich heute Abend das Konzert im Fernsehen sehen?
- ▲ Nein, du musst ins Bett. Das wird sonst zu spät. Du musst morgen früh aufstehen.
- So ein Mist! Meine Schwester darf immer länger aufbleiben.
- ▲ Sie ist ja auch älter als du!



Macht weitere Dialoge.

ins Rockkonzert gehen/immer am Abend weggehen
 in die Disco gehen/immer ausgehen
 das neue Computerspiel ausprobieren/immer länger aufbleiben



Grammatik

Darf ich heute Abend ausgehen?
 Er darf nicht in die Disco gehen.

dürfen = die Erlaubnis haben

ich	darf
du	darfst
er/es/sie	darf
wir	dürfen
ihr	dürft
sie/Sie	dürfen

Tipp

Verbinde Wörter mit Bildern oder Szenen. Du kannst die Wörter dann besser behalten.

Sie darf nicht:



Die Mutter hat „nein“ gesagt:
 Sie muss zu Hause bleiben.
 Sie muss Hausaufgaben machen.

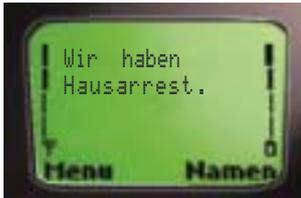
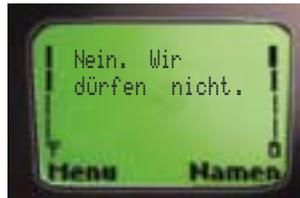
Sie kann nicht:



Sie ist krank.
 Sie hat keine Zeit.
 Sie macht etwas anderes.

2. Kurz gesagt

Immer vier Sätze gehören zusammen.



3. Kein Taschengeld mehr

16



- Du, Papi, ich möchte ein Poster von BAP kaufen.
- ▲ Na, dann kauf doch eins.
- Ja schon, aber ...
- ▲ Ah, ich verstehe. Du hast kein Taschengeld mehr. Was kostet denn eins?
- 9 Euro 50.
- ▲ Na gut, hier hast du 10 Euro.



Macht weitere Dialoge.

- | | |
|-----|-------------------------------------|
| der | Kaugummi/0,40 EUR (40 Cent) |
| | Taschenrechner/7,50 EUR (7 Euro 50) |
| das | Taschenbuch/4,90 EUR (4 Euro 90) |
| | Notenheft/1,80 EUR (1 Euro 80) |
| die | Cassette/3,10 EUR (3 Euro 10) |
| | CD/9,90 EUR (9 Euro 90) |



Grammatik

	Singular						Plural	
Nominativ	der	einer meiner keiner	das	eins meins keins	die	eine meine keine	die	welche meine keine
Akkusativ	den	einen meinen keinen	das	eins meins keins	die	eine meine keine	die	welche meine keine

4. Geburtstagsgeschenke

Dresden, den 20. Mai

Hallo, Matthias,

danke für deine Geburtstagsgrüße. Schade, dass du nicht da warst! Die Party war super. Meine Schwester hat viele tolle CDs, und Petra hat auch **a** mitgebracht. Wir hatten sogar zehn Minuten Live-Musik! Meine Freunde haben mir nämlich ein Lied zum Geburtstag gemacht. **b**, er heißt Tom, hat Gitarre gespielt. Die anderen haben gesungen. Na ja, ziemlich falsch. **c** von ihnen kann gut singen. Aber das macht ja nichts. Es war toll.

Nur die Geschenke, na ja! Meine Oma hat mir einen CD-Player geschenkt. Aber ich habe doch schon **d**. Und **e** ist viel besser. Mein Cousin Jonas hat mir sein Keyboard geschenkt. Das ist ja nett. Aber ich brauche doch **f** mehr. **g** ist noch ganz neu. Kannst du nicht **h** brauchen? Von Tante Doris habe ich einen Tennisschläger bekommen. Aber ich habe erst vor zwei Wochen **i** einem Freund gegeben. Ich brauche nämlich **j** mehr. Ich spiele nicht mehr Tennis. Helga hat mir eine Karte für das „Pur“-Konzert gekauft. Aber ich möchte wirklich **k**! Ich mag die Gruppe überhaupt nicht. Brauchst du nicht **l**? Du findest doch „Pur“ nicht so schlecht. Dann kannst du **m** haben.

Bis bald *Franziska*

- a) Setz ein: einer 1 einen 4 eins 7 eine 10 welche 13
 meiner 2 meinen 5 meins 8 meine 11
 keiner 3 keinen 6 keins 9 keine 12

Rechenrätsel: a - b + c + d + e + f - g - h - i + j - k + l + m = 25

b) Schreib eine Antwort:

Hallo ...
 Die Party war ja ...
 Schade, dass ich ...
 Das Keyboard ...
 „Pur“ mag ich ...